

DER Mittelstand.

Themenschwerpunkt: Krisenmanagement

Das Unternehmermagazin

CHANCE

Krise oder Chance?

„Ampel-Regierung: Entlastungs-
offensive 2023“

Seite 14

„Expertentipps: Mehr Sicherheit
in unruhigen Zeiten“

Seite 48

IN DIESER AUSGABE



Ampel-Regierung: Entlastungsoffensive 2023



Zypern boomt



Krisen meistern – Rezepte für Resilienz

DEUTSCHLAND

- 6 News
- 8 Unternehmensumfrage: Mit Optimismus ins neue Jahr
- 12 Gas- und Strompreisbremse: Kaum Entlastung für KMU
- 14 Ampel-Regierung: Entlastungsoffensive 2023
- 16 Fachkräftemangel – und die Pläne der Bundesregierung
- 18 Hand in Hand mit Afrika
- 20 Begegnungen

EUROPA

- 22 News
- 24 EU-Vorschlag gefährdet Soloselbstständige
- 26 Whistleblowing-Richtlinie: Brüssel legt vor
- 27 Republik Moldau – Investoren sehen Chancen
- 28 Zypern boomt

INTERNATIONAL

- 30 Mittelstand in Ruanda – Unterstützung bei Geschäftsvorhaben
- 32 Die Freie Wirtschaftszone Alat

SCHWERPUNKT

- 38 Krisen meistern – Rezepte für Resilienz
- 40 Sicherheit mit System
- 43 Der Notfall als Normalfall
- 44 Sieben Regeln der Krisenkommunikation
- 46 Durch die Krise führen
- 48 Expertentipps: Mehr Sicherheit in unruhigen Zeiten
- 50 Kopf aus dem Sand: Cybersecurity für kleine Betriebe
- 51 Impressum
- 52 Wenn der gute Ruf im Internet angegriffen wird
- 54 Geschäftsmodell Abmahnung – so wehren Sie sich
- 56 Rechtzeitiges Klimarisikomanagement
- 58 Wider den Blackout
- 60 Unternehmenserfolg: Machen statt jammern
- 62 „Digitalisierung und Dekarbonisierung zusammen denken“
- 64 Qualität im Unternehmen ist Chefsache
- 66 Durch Doughnut Economics die Welt retten
- 68 Mit Weiterbildung dem Fachkräftemangel entgegenwirken
- 72 Mit Belastungen konstruktiv umgehen

Expertentipps: Mehr Sicherheit in unruhigen Zeiten

Unternehmerinnen und Unternehmer kleiner und mittlerer Unternehmen sind häufig erfolgreich darin, ihren Betrieb anpassungsfähig durch unruhige Zeiten zu führen. Diese Fähigkeit darf nicht unnötig beeinträchtigt werden. Gerade wenn – wie derzeit – etliche Problemlagen zusammenkommen.



Die Sicherheitsexperten der complexium academy Dr. Martin Grothe (Mitglied im BMW-Expertenkreis Unternehmenssicherheit), Elmar Zeh, Thomas Laey, Ulf Keller und Roland Wolf, haben Aspekte zusammengetragen, damit Entscheidungen resilienter gegen Angriffe und Störungen werden. Sicherheitsvorfälle auf dem Gelände, Informationsabfluss, Probleme auf Auslandsreisen, Angriffe auf die Reputation oder das private Umfeld können die Konzentration auf das Wesentliche empfindlich stören.

Persönliches Umfeld

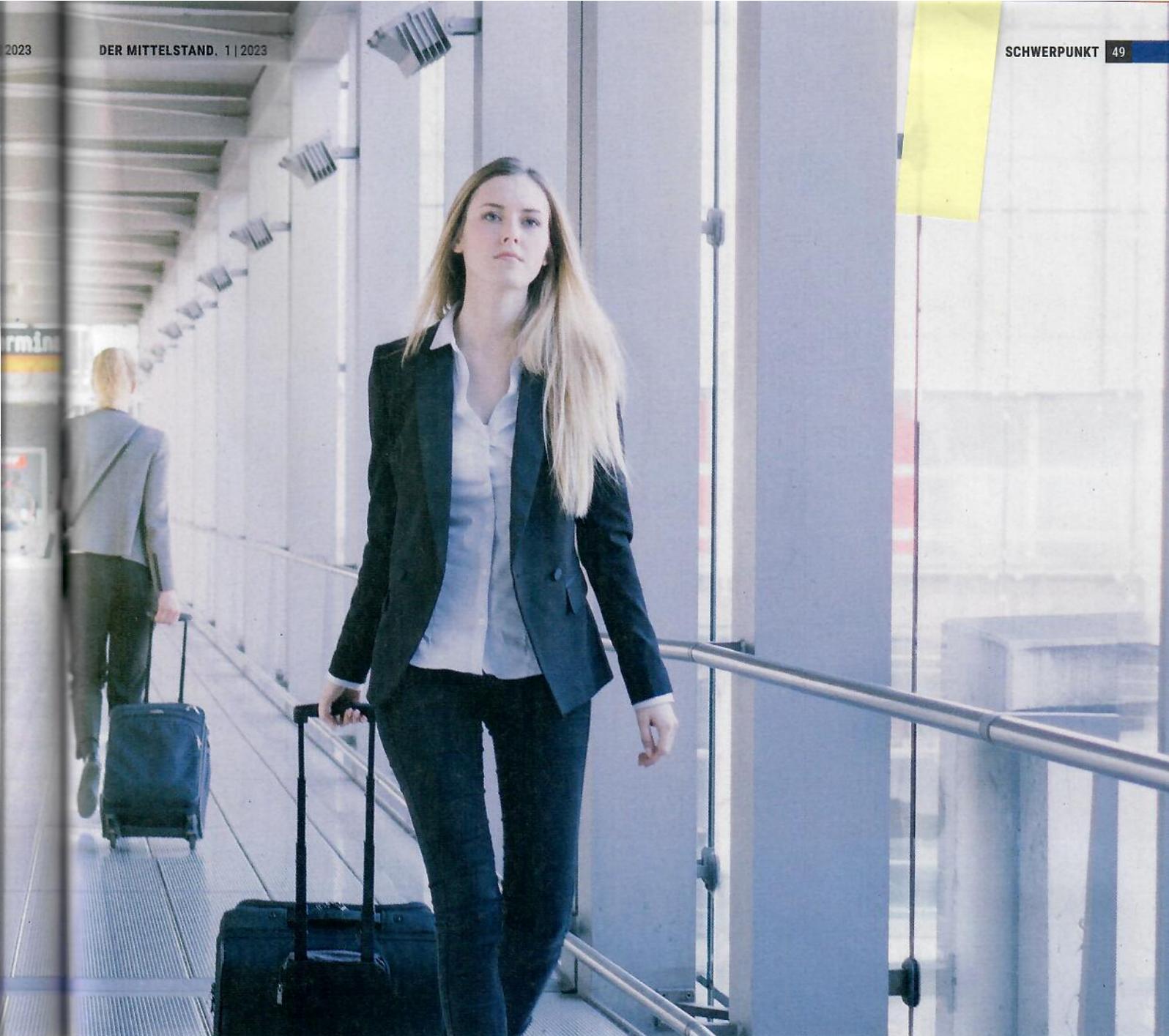
- Setzen Sie regelmäßige Briefings der Familienmitglieder zu aktuellen Themen und Vorkommnissen an. Setzen Sie Sensibilisierungsgespräche an, auch für Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter im Wohnumfeld.
- Vermeiden Sie Routinen, die Ihr Verhalten und Ihre Aufenthaltsorte berechenbar machen.
- Agieren und bewegen Sie sich „unter dem Radar“.
- Beschäftigen Sie sich mit den Risiken im Internet durch das eigene Digitalverhalten.
- Unterhalten Sie enge Kontakte zu den Sicherheitsbehörden.

Reisesicherheit

- Schützen Sie Ihre Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter und den geplanten Reisezweck. Nur jedes zweite Unternehmen bereitet die Reisenden ausreichend auf Auslandseinsätze vor.
- Berücksichtigen Sie die Compliance-Anforderungen auch bei Auslandsentsendungen.
- Beachten Sie: Reisesicherheit für Unternehmen erfordert Kommunikation, Know-how und neueste Technik.
- Nehmen Sie aber auch einen Türkeil mit, um nachts im Hotel sicherer zu schlafen.

Betriebsablauf und Mitarbeiter

- Sind die kritischen Prozesse im Unternehmen bekannt und benannt?
- Gibt es klare und bekannte Prozesse zur Sicherung der kritischen Prozesse?
- Sind Risiken identifiziert? Gibt es Strategien zur Risikovermeidung beziehungsweise -minderung?
- Wie gut kennen Sie Ihre Führungskräfte?
- In welchem Ausmaß sind Dienstleister im Kontakt mit kritischen Prozessen und Informationen?



Cybersicherheit

- Cybercrime verursacht in Deutschland einen jährlichen Schaden von mehr als 200 Milliarden Euro. Tendenz steigend. Die Digitalisierung nimmt zu, daher ist Cyberabwehr ein Muss.
- Cyberabwehr ist komplex, basiert aber auf einfachen Grundlagen:
 - Setzen Sie Strukturen innerhalb des Unternehmens (Krisenstab), treffen Sie Grundsatzentscheidungen (zum Beispiel für den Fall von Erpressung).
 - Das Kennen der wesentlichen Prozesse und Assets ist Grundvoraussetzung für Erfolg, nicht die Anschaffung teurer Hard- und Software.
 - Wenn Sie einen unabhängigen Überblick über Ihre eigenen Produkte haben möchten, dann nutzen Sie das Darknet als neuen Marktplatz.

Angriffe auf Reputation oder Familie

- Böswillige Dritte suchen nach Informationen zu Familienmitgliedern, der Wohnadresse, Routinen, Reputation und digitalen Profilen. Reduzieren Sie unerwünschte Einblicke im Netz und Möglichkeiten der Annäherung. Schulen Sie die eigene Achtsamkeit.

- Prüfen Sie zum Einstieg, wo Ihre Emailadresse bereits gestohlen wurde: <https://haveibeenpwned.com/>
- Seien Sie informiert, was in Ihrer Umgebung passiert: Hierbei helfen etwa <https://spaziergang.app/> <https://t.me/s/demotermine> und <https://terminkalender.top/pc.php>

Gut zu wissen

Für weitere Fragen steht Ihnen der Autor Prof. Dr. Martin Grothe zur Verfügung:
grothe@complexium.de

Prof. Dr. Martin Grothe
 Geschäftsführer complexium GmbH
 BVMW-Mitglied

www.complexium.de
www.complexium.academy

